



Ortsverband Schönbuch

Altdorf • Hildrizhausen • Holzgerlingen • Schönaich •
Steinenbronn • Waldenbuch • Weil im Schönbuch

AfD-Mitteilung in den Amtsblättern KW51 2023

Zur Advents- und Weihnachtszeit zündet die Alternative für Deutschland im Schönbuch ein paar Kerzen an:

Zur Sitzung des Kreistages am 18.12. in Böblingen hat die grüne Kreisrätin Weber-Streibl allen Ernstes vorgeschlagen, dass alle Kreisräte vor der Sitzung einen Corona-Test machen, da es im großen Sitzungssaal des Landratsamtes "eng zugehen wird".

Eine Kerze möge hier das Licht der Erkenntnis nicht nur in "grüne" Köpfe bringen. Die AfD lehnt diesen irrwitzigen Vorschlag ab.

Eine zweite Kerze entzündet die AfD für die Schüler in der Herrenberger Pfalzgraf-Rudolf-Schule, nachdem ihre Schule teilweise wegen einer Rattenplage gesperrt werden musste. Für Schulen ist offenbar kein Geld da, dafür aber für immer mehr Wirtschaftsmigranten aus der ganzen Welt, für die rundum renovierte 4-Sterne-Hotels oder Seniorenzentren im ganzen Kreis gerade gut genug sind.

Die dritte Kerze geht auch an die versammelten Altparteien im Landkreis: Über 50 Millionen Euro steckt der Kreis Böblingen in den ÖPNV – ein einigermaßen sicherer S-Bahnverkehr ist aber aktuell nicht möglich. Die Linien 1 bis 5 fahren an Samstagen im 30-Minuten-Takt, anstatt im 15-Minuten-Takt. Dazu ist die neue Digitaltechnik von Thales für Stellwerke (Software etc.) nicht ausreichend getestet. Fragen zur Haftung bleiben unbeantwortet, dazu werden für den "Digitalknoten Stuttgart" Lokführer geschult und Bahnen umgerüstet werden.

Die vierte Kerze für die Bestrebungen, zwischen Holzgerlingen und Böblingen (und anderswo) Windpark-Ungetüme aufzustellen, die das Landschaftsbild und die Natur zerstören, wirtschaftlich unsinnig und für Mensch und Tier gesundheitlich (und finanziell) belastend sind. Wir rufen zu massivem Widerstand gegen diesen von Städten, Gemeinden, Altparteien und Energiebetreibern forcierten Umwelteingriffen auf.

Das Versprechen der politischen Rechten ist ein Leben in Einklang mit sich, der Natur und den Werten der Vorfahren. Identität ist die Übereinstimmung, mit dem, was WIR sind: Nämlich als Familie, als Gemeinschaft in Gemeinden, Vereinen und Nachbarschaften, als Volk und als Europäer.

Diese Identität werden wir bewahren.

Die AfD im Schönbuch wünscht allen Bürgern und Familien frohe und gesegnete Weihnachten!

Steffen Ernle



Ortsverband Schönbuch

Altdorf • Hildrizhausen • Holzgerlingen • Schönaich •
Steinenbronn • Waldenbuch • Weil im Schönbuch

AfD-Mitteilung im „Schönaicher Mitteilungsblatt“ KW50 2023

Erste Treffen der Kandidaten zur Gemeinderatswahl 2024

Die AfD (Alternative für Deutschland) tritt zur Gemeinderatswahl am 9. Juni 2024 in Schönaich mit einer eigenen Kandidatenliste an.

Bereits am 21. September hatten sich Mitglieder und Förderer der AfD getroffen und darüber beraten, wie die Chancen eingeschätzt werden, sich zum Wohle unserer Gemeinde im künftigen Gemeinderat einzubringen. Schnell war klar, dass es unter den Teilnehmern großes Interesse hierfür gibt. Um das erklärte Ziel – in Fraktionsstärke in den Gemeinderat einzuziehen – auch zu erreichen, wurde vereinbart weitere Interessenten für unser Projekt zu gewinnen.

Ein zweites Treffen fand in erweitertem Kreis am 29. November statt. Wir haben über die beruflichen Schwerpunkte und Erfahrungswerte unserer Kandidaten gesprochen, um im Falle einer Wahl jeweils in geeigneten Ausschüssen tätig zu werden. Die Aufstellungsversammlung zur Wahl der AfD-Kandidatenliste wird voraussichtlich Anfang Februar stattfinden. Ein nächstes Kandidatentreffen ist für Mitte Januar geplant. Gerne werden wir hier darüber informieren. Weitere Interessenten für die Kandidatur auf unserer Liste können sich gerne bei uns melden.

Wir haben ein offenes Ohr für die „wirklichen“ Probleme der Bürger und setzen uns – fernab ideologischer Zwänge – für die Interessen bürgerlich-konservativer Wähler ein. Wir stehen für mehr direkte Demokratie und die Stärkung der Bürgerbeteiligung auch auf lokaler Ebene (etwa durch häufigere Fragestunden während der Gemeinderatssitzungen wie auch durch Initiierung von Online-Umfragen und deren Berücksichtigung bei den Entscheidungen des Gemeinderates).

Energiewende

Ein heiß diskutiertes Thema der Bürgerdialoge im Ortsverband Schönbuch ist seit geraumer Zeit das Thema „Energiewende“. Laut Plänen der Bundesregierung soll der Ausbau von erneuerbaren Energien durch massiven Bau von Windkraftanlagen vorangetrieben werden. Baden-Württemberg fordert entsprechend Vorgaben des Bundes von seinen Regionen bis zum 30.09.2025 1,8 Prozent ihrer Fläche (also 644 km²) als „Vorranggebiete für Windkraftanlagen“ auszuweisen. Das bedeutet in unserer Region Abholzung, u. zw. von 1 Hektar Wald pro Windrad. Schon diese Kennzahl allein zeigt den Widerspruch zwischen Klima- und Naturschutz, wobei letzterer immer mehr ins Hintertreffen gerät. Ob das Klima durch den Bau von Windrädern wirklich geschützt wird, steht auf einem anderen Blatt.

Eines von 32 solcher „Vorranggebiete“ im Kreis Böblingen wurde auch in unserer unmittelbaren Nachbarschaft ausgewiesen, u. zw. das Waldstück hinter der Böblinger Diezenhalde (Naherholungsgebiet!), das zu den Gemeinden Böblingen, Holzgerlingen und Ehningen gehört. Der Gemeinderat von Ehningen hat diesem Vorhaben bereits widersprochen. Ein Kurswechsel in der Versorgung mit bezahlbarer, grundlastfähiger Energie muss dringend in Betracht gezogen werden. Anlässlich des Weltklimagipfels COP28 in Dubai haben 20 Staaten (darunter USA, Großbritannien, Japan und zahlreiche EU-



Ortsverband Schönbuch

Altdorf • Hildrizhausen • Holzgerlingen • Schönaich •
Steinenbronn • Waldenbuch • Weil im Schönbuch

Staaten wie Frankreich, Schweden, Belgien, Finnland etc.) eine Erklärung unterzeichnet, die eine Verdreifachung der Atomenergie bis 2050 fordert, da sonst die Klimaneutralität nicht zu erreichen ist.

Wen das Thema „Energieversorgung“ umtreibt, der sollte sich dringend über die Planung von Windkraftanlagen unter www.region-stuttgart.org/wind informieren und über die dortige „Beteiligungsplattform“ oder per E-Mail unter windenergie@region-stuttgart.org eine Stellungnahme bis zum 02.02.2024 abgeben.

*Für den AfD-Ortsverband Schönbuch
(boeblingen.afd-bw.de/ortsverbaende/ovschoenbuch)
Volkmar Kirres (volkmar.kirres@afd-bw.de)*

AfD-Mitteilung in den Amtsblättern KW47 2023

Windräder höher als der Fernsehturm verhindern!

Im Rahmen einer Fraktionssitzung der AfD im Böblinger Kreistag konnte vom zuständigen Dezernenten für Klima ein aktueller Stand über die geplanten, bis zu 285 Meter hohen Windräder und die Genehmigungsverfahren erfahren werden. Aktuell liegen noch keine Anträge vor, allerdings planen die Windkraftbetreiber – ENBW, Stadtwerke etc. – in verschiedenen Phasen, an welchem Ort welche Windräder gewünscht sind. In den folgenden Phasen werden dann vom Landratsamt die Genehmigungskriterien, wie Abstand zur Bebauung, Lärm, Schattenwurf oder Artenschutz geprüft. Von Wirtschaftlichkeit ist da natürlich nicht die Rede. Ein sogenannter „Infraschallgrenzwert“ soll wohl bei 45 Dezibel liegen. Interessant. Die Gutachten werden von den Betreibern beantragt. Es ist zwar ein Erörterungstermin vorgesehen (Stichwort: Vögel) und danach gibt es eine Einspruchsfrist von 3 Monaten. Statt eines Widerspruchsrechts können Bürger jetzt gleich beim Verwaltungsgericht Klage erheben. Dort soll ein „Expertenrat“ eingerichtet werden (von wem?), der dann entscheiden soll (in wessen Sinne?).

Geplant sind Windrad-Ungetüme u. a. um Weissach und auf der Rutesheimer Gemarkung, aber auch am Schönbuch-Rand zwischen Holzgerlingen, Ehningen und Böblingen um das Maurener Tal. Pro Windrad sollen 10.000 qm Wald fallen. Auch dieses Beispiel zeigt die Simulation von Demokratie. Die bunte Bundes- und Landesregierung fördert massiv die Zerstörung unserer Heimat mit Wald und Flur, artig unterstützt von den lokalen Parteien im Landkreis und in den Kommunen.

Die AfD fordert auch hier zu einem Kurswechsel auf. Die Altparteien fahren mit und ohne CO₂-Ausstoß unsere Heimat, unsere Wirtschaft, unsere Familien und unseren Wohlstand an die Wand. Wehren wir uns!

Steffen Ernle